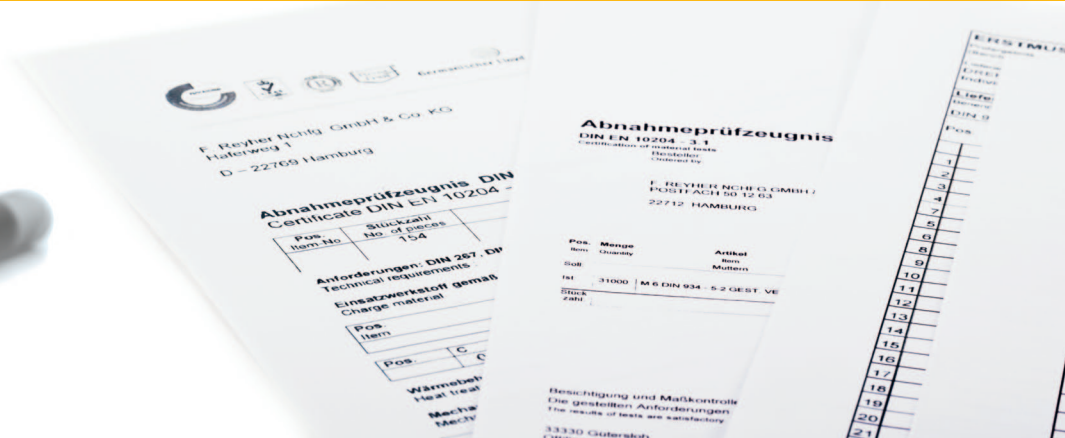
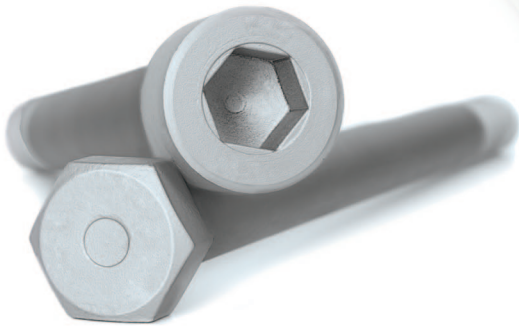


Lagerware mit Abnahmeprüfzeugnissen 3.1

Verbindungselemente ISO 4762 / 4014 / 4017 / 4032



Artikelinformationen

Wird mit dem Artikel ein Abnahmeprüfzeugnis 3.1 bestellt, erhalten unsere Kunden die Warenlieferung zeitgleich mit der kostenpflichtigen Prüfbescheinigung.

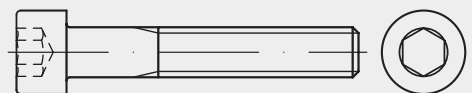
Besondere Anforderungen – besonderer Service: REYHER sorgt für einen schnellen und sicheren Prozess in der Abwicklung von Prüfbescheinigungen. Die Original-Abnahmeprüfzeugnisse sind digitalisiert im System hinterlegt.

Die sogenannten Abnahmeprüfzeugnisse 3.1 sind Bescheinigungen nach EN 10204 für Verbindungselemente, die zusätzliche Prüfungen dokumentieren.

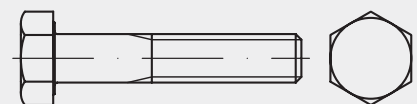
Hinweis: Die durch die Prüfungen ermittelten und in Prüfbescheinigungen dokumentierten Werte sind keine „vereinbarte Beschaffenheit“ im Sinne des § 434 I BGB und entlasten den Verwender nicht von der sachgerechten Wareneingangsprüfung nach § 377 HGB.

Für gängige Abmessungen der folgenden Artikelbereiche stehen die Abnahmeprüfzeugnisse 3.1 kostenpflichtig zur Verfügung:

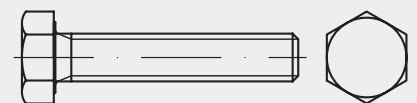
ISO 4762 (DIN 912) Zylinderschrauben mit Innensechskant



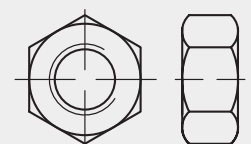
ISO 4014 (DIN 931) Sechskantschrauben mit Schaft



ISO 4017 (DIN 933) Sechskantschrauben mit Gewinde bis Kopf



ISO 4032 (DIN 934) Sechskantmutter



Vorteile

- ▶ Sofort lieferbare Lagerware mit Abnahmeprüfzeugnissen 3.1
- ▶ Sorgt für Sicherheit bei besonderen Einsatzfällen
- ▶ Erhöht die Zuverlässigkeit von Anlagen
- ▶ Dokumentation zur Auslegung der Montage
- ▶ Sichere und schnelle Prozessabwicklung, digitalisierte Prüfbescheinigungen abrufbereit

Technische Informationen

Prüfbescheinigungen nach EN 10204

Für besondere Anforderungen und/oder sicherheitsrelevante Einsatzfälle können zusätzliche artikel- oder einsatzspezifische Prüfungen durchgeführt werden – werksseitig oder durch beauftragte werksunabhängige

Sachverständige oder Prüfinstitute. Die Ergebnisse dieser Extraprüfungen werden in einer Prüfbescheinigung dokumentiert, die der Besteller im Original oder als unveränderte Kopie erhält.

Übersicht der üblichen Prüfbescheinigungen für Schrauben, Muttern und Zubehörteile

Auszug aus EN 10204 – 01.2005 (vormals DIN 50049)

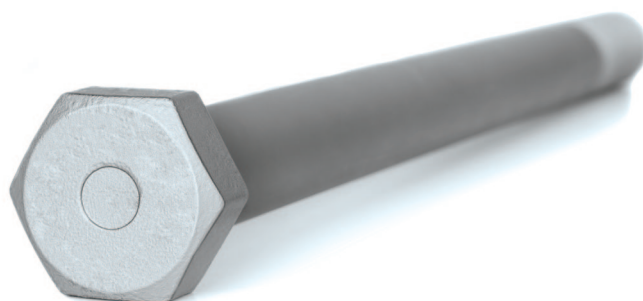
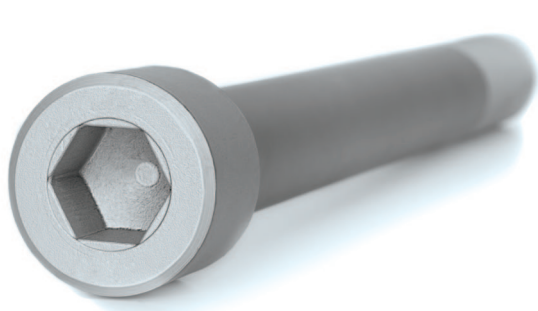
Normbezeichnung	2.1 ¹	2.2 ¹	3.1	3.2
Bescheinigung	Werksbescheinigung	Werkszeugnis	Abnahmeprüfzeugnis	
Art der Prüfung	Nicht spezifisch, keine Prüfung/Ermittlung von Prüfergebnissen am Lieferlos/an Teilen der Lieferung selbst		Spezifisch ² = Prüfung erfolgt am Lieferlos/an Teilen der Lieferung selbst	
Inhalt der Bescheinigung	Keine Prüfergebnisse (= formlose Herstellerbestätigung, dass die gelieferten Erzeugnisse bei der Bestellung entsprechen)	Prüfergebnis auf der Grundlage nicht spezifischer Prüfungen (= aus laufenden Serien-/Fertigungsaufzeichnungen – nicht aus Prüfungen an Teilen des Lieferloses)	Prüfergebnisse auf der Grundlage spezifischer Prüfungen ² = Ermittlung und Dokumentation von Istwerten aus Prüfung an Teilen des Lieferloses selbst ²	
Lieferbedingungen	Nach den Anforderungen der Bestellung		Nach den Lieferbedingungen der Bestellung ³ = spezifizierte Prüfanforderungen des Bestellers (auch nach technischem Regelwerk AD/TRD)	
Bestätigung/ Bescheinigung durch:	den Hersteller		den von der Fertigungsabteilung des Herstellers unabhängigen Abnahmebeauftragten	Wie 3.1 + den vom Besteller beauftragten (vorgeschriebenen) Sachverständigen ⁴
Bestellbeispiel: Zusatz zum Artikeltext: „... mit Prüfbescheinigung nach EN 10204-3.1“				

¹ Nicht empfehlenswert, da keinerlei spezifische Aussage zum gelieferten Produkt.

² Die für zerstörende Prüfungen erforderliche Probenmenge ist bei der Bestellmenge zu berücksichtigen.

³ Zum Beispiel Bestimmung der Streckgrenze/Kerbschlagarbeit bei vorgegebenen Hoch- oder Tieftemperaturen, bestimmte Rissprüfverfahren etc.

⁴ Nach Vorgabe des Bestellers, z. B. TÜV, GL, DB.



F. REYHER Nchfg. GmbH & Co. KG

Haferweg 1 · 22769 Hamburg

Telefon +49 40 85363-0

mail@reyher.de

www.reyher.de